

DORFENTWICKLUNG BENEDIKTBEUERN – AG TOURISMUS

**Treffen am Dienstag, 30. Juni 2009 in der Friedenseiche
20.00 – ca. 22.00 Uhr**

Anwesend:

Apfelbeck Wilfrid
Exinger Raimund
Guggenmos Albert
Hessler Alexandra
Kellner Rainer
Köck Christoph
Pollmann Axel
Scherze Bettina
Sindlhauser Cordula
Rauscher Sabine

Sprecher: (Ansprechpartner für BGM): Axel Pollmann
Protokoll: Bettina Scherze und Hessler Alexandra

NÄCHSTES TREFFEN: 07.07.2009, Ortstermin/Begehung
18.00 Uhr am Schwimmbad

Folgende Themen wurden festgehalten, die konkret dem Dorfentwicklungsprogramm vorgeschlagen werden:

1. PANORAMAWEGE

nächster Ortstermin, gemeinsame Begehung. Zweck ist, konkrete Vorschläge zu machen, wo Wege ausgebaut bzw. ergänzt werden können, um die Wandermöglichkeiten mit Aussichtspunkten ortsnahe zu erweitern. Gleichzeitig sollen Picknickplätze ausgesucht werden. Die sich daraus ergebende Müllfrage wird angesprochen, soll - wie auf den Wegen zur Tutzingener Hütte - per Hinweisschild „Müll bitte wieder mit nachhause nehmen“ gelöst werden.

Teilnehmer des Arbeitskreises teilen bis zum nächsten Termin weitere örtliche Vorschläge mit.

2. DORFRUNDGANG MIT AUDIOGUIDE/HISTORISCHE WEGE

Alexandra Hessler und Christoph Köck regten an, dass historische Gebäude und Plätze, sowie Wege der Gemeinde mit einem Audioguide-System, wie es z. B. in Museen üblich ist, ausgestattet werden können. So können sich Touristen und Interessierte ohne Führer auf den Weg machen und Interessantes über Benediktbeuern und Umgebung erfahren. Dies wäre über einen telefonischen Ansagedienst, Zeit und Führer unabhängig, über Mobiltelefon möglich.

Erschließung von Historischen Wegen

Wege und Häuser mit Schildern und Tafeln versehen, auf denen Historisches vermerkt ist (alte Sagen; siehe Buch Peter Sindlhauser)

Ein Interview mit Peter Sindlhauser bietet sich an.

Alte Schleichwegel/gewidmete Wege als offizielle Wege benennen.

Mühlenweg (Reiser Andreas), Themenwege, Kloster/Alte Säge/Alte Apotheke

Ist ebenfalls ein Ortstermin vorgesehen!

3. WINTERSPORT - EISPLATZ

Ein offizieller Eisplatz sollte wieder belebt werden.

Vorgeschlagen wurde der alte Sandkasten in Mariabrunn, eine ideale Alternative wäre im Kurpark!!!

RODELBAHN

Kann auch eine offizielle Rodelbahn beantragt werden?

WEITERE VORSCHLÄGE/ATTRAKTIONEN

- Wegbeschilderung zu den Schmidlainfällen und „Aussichtsplattform“ anbringen
- Ausschilderung für Mountainbiker „Arzbachrunde“ sollte erneut beantragt werden - EU-Förderprogramm
- Schaupressen über den Gartenbauverein anbieten
(Es besteht Besichtigungsmöglichkeit für 10 Erwachsene und 15 Kinder, Äpfel können über Familie Sindlhauser besorgt werden.)
- Schlauchbootfahren auf der Loisach
- Sonnenuntergang im Moos mit dem Heuwagen
- Internetcafé
- Moderner Fahrradverleih mit/über einem Vermieterpool (Vermieterverein)
- **EXKLUSIV-VORSCHLAG**, weil einzigartig am Lainbach die Möglichkeit besteht: SAUNAHÜTTEN AM LAINBACH (nach finnischem Modell)